

Stellenausschreibung

Bei der Kreispolizeibehörde Warendorf ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienstort Warendorf, Waldenburger Str. 2-4, 48231 Warendorf, eine **unbefristete** Stelle in **Vollzeit** (39,83 Wochenstunden) als

Sachbearbeiter/in für Funk- und Telefontechnik

zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen nach **Entgeltgruppe 9b** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Der Kreis Warendorf liegt im nordöstlichen Münsterland und hat ca. 277.000 Einwohner. Die KPB Warendorf hat einen Personalbestand von zurzeit 358 Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten und 63 Tarifbeschäftigten.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Konfiguration, Installation und Fehlerbehebungen an Telefonanlagen und deren Komponenten, mobiler und nicht mobiler digitaler Funktechnik, Leitstellentechnik, Einbruchmeldeanlagen, Medientechnik, sowie polizeilicher KFZ-Sondertechnik und mobiler Endgeräte wie z. B. Smartphones oder Tablets
- Beratung der Anwender beim Einsatz der Funk-, Telefon-, Leitstellen- und Medientechnik, sowie polizeilicher KFZ-Sondertechnik und mobiler Endgeräte
- Schalt-, Mess- und Installationsarbeiten, sowie die Prüfung auf störungsfreien Betrieb der vorhandenen Netzinfrastruktur
- Erstellung und Pflege technischer und nichttechnischer Dokumentationen
- Unterstützung der Netzwerkadministratoren bei Schalt-, Mess- und Installationsarbeiten
- Unterstützung bei Abbau, Austausch, Aufbau von IT- und Peripheriegeräten wie z. B. Druckern und Multifunktionsgeräten

Bewerberinnen und Bewerber sollen das folgende **Anforderungsprofil** erfüllen:

Formale Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als IT-Systemelektroniker/in, Kommunikationselektroniker/in oder Fachinformatiker/in Systemintegration
- oder
- Abgeschlossene Weiterbildung als Techniker/in der Fachrichtung Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Information/Kommunikation
- und
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (oder ehem. Klasse 3)

Wünschenswerte Fachkenntnisse:

- fundierte Kenntnisse im Bereich Telekommunikations-, Funk- und Leitstellentechnik, sowie Einbruch- und Überfallmeldeanlagen
- fundierte Kenntnisse im Bereich IP-Telefonie und Netzwerktechnik
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Pflege und Wartung von Medientechnik und Videoüberwachungsanlagen
- fundierte Kenntnisse von Netzwerkmanagementprogrammen, Betriebssystemen verschiedener aktiver Netzwerkkomponenten (Router, Switches, etc.)
- fundierte Kenntnisse in Betriebssystemen mobiler Endgeräte (Smartphones, Tablets, etc.)
- fundierte Kenntnisse des Grundschriftbuches des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

Eine bedarfsorientierte Einarbeitung und die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen (z. B. Digitalfunk, polizeiliche Sondertechnik, etc.) zum Erwerb oder zur Vertiefung von Fachkenntnissen wird ermöglicht.

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale:

- ausgeprägte persönliche und soziale Kompetenz
- Teamfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit sowie besonnenes und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur Fortbildung, insbesondere die Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsangeboten der Polizei oder externer Behörden/Institutionen
- Verschwiegenheit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständige, sorgfältige und systematische Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der regulären Dienstzeiten (nachts, Wochenende, Feiertage)

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht!

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Die Wahrnehmung der Tätigkeit in Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Für weitere fachliche Fragen steht Ihnen Herr Wiechers, (Tel. 02581 - 600162), zur Verfügung.

Für tarifrechtliche Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Dues (Tel. 02581 - 600124).

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständige schriftliche Bewerbung (postalisch oder bevorzugt als E-Mail im PDF-Format) bis zum **24.09.2020** an die

Kreispolizeibehörde Warendorf
Dezernat ZA 1/ZA 2
Waldenburger Str. 2 – 4
48231 Warendorf

E-Mail: Bewerbung.Warendorf@polizei.nrw.de

Sonstige Hinweise

Bitte übersenden Sie keine Originaldokumente, sondern ausschließlich Kopien der geforderten Unterlagen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden. Verzichten Sie daher auch gänzlich auf Bewerbungsmappen, sondern heften Sie Ihre Unterlagen lediglich zusammen.

Der Bewerbung sind **mindestens** beizufügen:

- Bewerbungsschreiben
- aktueller Lebenslauf
- Nachweis über abgeschlossene Berufsausbildung / Studium
- Führerschein
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung oder Gleichstellung i. S. d. § 2 SGB IX

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung zudem an, zu welchem frühestmöglichen Zeitpunkt Sie die Stelle antreten können.